

## › Standortvorteil Münster

Die Nordische Philologie in Münster ist ein kleines und lebendiges Institut mit rund 200 Studierenden, zwei Professuren, drei Lektoraten und einer wachsenden Zahl von Lehrbeauftragten. Die Veranstaltungsthemen geben konsequent Einblick in den aktuellen Forschungsstand. Gastvorträge, Konferenzen und ein intensiver Austausch mit Dozenten aus verschiedenen skandinavischen Universitäten bereichern die Seminarthemen um weitere Perspektiven. Zudem laden Lehrende oder die engagierte Fachschaftsvertretung regelmäßig zu Kulturveranstaltungen und skandinavischen Festen ein, so dass sich viele Münsteraner Skandinavisten nicht nur akademisch mit ihrem Institut identifizieren können. Die Institutsräume liegen zentral und dennoch ruhig, gut erreichbar zwischen WWU-Gebäuden, Schlosspark, Aasee und Innenstadt.

## › Betreuungsangebote

Individuelle Studienberatung erhalten Interessierte und Bewerber/innen in den Sprechstunden oder per Mail (Adressen und aktuelle Termine siehe Institutshomepage) durch:

**Birge Hilsmann, M.A.** – *allgemeine Studienberatung*  
**Sandra Mischliwietz, M.A.** – *(internationale) Praktika*  
**Prof. Dr. Kramarz-Bein** – *geschäftsführende Direktorin*  
**Prof. Dr. Sophie Wenerscheid** – *Berufsfeldorientierung/ Praxismodule*

Vor Beginn des jeweils ersten Semesters erfolgt eine Einführung in das Masterstudium und, bei Bedarf, in das Leben an der Westfälischen Wilhelms-Universität durch die wissenschaftlichen Hilfskräfte. Der Studienverlauf wird durch strukturierte Beratungsangebote zum Auslandsaufenthalt, Abschluss und einzelnen anderen Modulen begleitet. Wir laden herzlich zur Teilnahme ein! Die Termine erfahren Sie auf rechtzeitige Nachfrage oder per Hinweis auf der Homepage.

## › Bewerbung

Studienbeginn ist im Wintersemester.  
Bewerbungsfrist ist der 15. Juli.

Nähere Informationen über das Bewerbungsverfahren erhalten Sie beim Institut für Nordische Philologie / Skandinavistik sowie auf den Internetseiten des Dekanats des FBoG: [www.uni-muenster.de/Philologie](http://www.uni-muenster.de/Philologie)

und des Studierendensekretariats der WWU Münster: [www.wwu.de/Studierendensekretariat](http://www.wwu.de/Studierendensekretariat)

## › Kontakt

Institut für Nordische Philologie / Skandinavistik  
Robert-Koch-Straße 29  
D-48149 Münster

Tel.: +49 251 83-32820

Geschäftszeiten ganzjährig:  
Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–13.00 Uhr

[nordphil@uni-muenster.de](mailto:nordphil@uni-muenster.de)  
[www.uni-muenster.de/NordischePhilologie](http://www.uni-muenster.de/NordischePhilologie)

## › Master of Arts

### Skandinavische Studien



## › Masterprofil | Studieninhalte

Das Studium des Masters Skandinavische Studien vermittelt forschungsbasiertes Wissen über den kontinentalskandinavischen Literatur- und Kulturtransfer vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Dabei wird ein vertiefter Einblick in die gesamte Breite des Fachs erzielt, jedoch mit einem selbst gewählten Schwerpunkt auf den skandinavischen Literaturen des Mittelalters oder den Epochen der Neuzeit.

In der Neueren Skandinavistik werden Veranstaltungen zur skandinavischen Literatur von der Aufklärung bis in die Gegenwart angeboten. In der Mediävistik liegt der Fokus auf der altnordischen höfischen Literatur Norwegens und Schwedens sowie der altisländischen Sagaliteratur des 13. und 14. Jahrhunderts. Stets steht neben der Textanalyse auch die Analyse des kulturellen und gesellschaftlichen Kontextes im Zentrum. Die Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Methoden des aktuellen Forschungsdiskurses ist integrativer Teil des Studiums.

Der Master Skandinavische Studien zeichnet sich durch seine stark international sowie interdisziplinär orientierte Perspektive aus. Ein Semester wird an einer skandinavischen Partneruniversität verbracht. Zu diesem Zweck kooperiert das Institut für Nordische Philologie mit Universitäten in Schweden (Stockholm, Umeå, Lund), Norwegen (Trondheim, Kristiansand, Oslo) und Dänemark (Aarhus, København). Auch in Münster ist das Institut mit anderen Fachdisziplinen vernetzt. Ein weiterer Fokus des Studienprogramms richtet sich auf die Erarbeitung von berufsrelevanten Kompetenzen aus der kulturellen und wissenschaftlichen Praxis Skandinaviens und Deutschlands. Besondere Aufmerksamkeit kommt zudem der Vertiefung skandinavischer Sprachkenntnisse zu.

Interkulturelle Prozesse und dynamischer Kultur- und Wissenstransfer stehen so in Theorie und Praxis im Zentrum aller Studienelemente.

## › Aufbau des Studiengangs

### Modulübersicht

Semester			
1.	2.	3.	4.
<b>Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft</b> [10 LP]		<b>Skandinavistik in internationaler Perspektive</b> [30 LP]	<b>Abschlussmodul</b> [25 LP]  <i>Master-Thesis</i>
<b>Kulturelle Identität und Alterität / Kulturelle Differenzierung</b> [5 LP]			
	<b>Skandinavien – Europa: Aspekte des Kulturtransfers</b> [15 LP]	<i>Auslandssemester</i>	
<b>Skandinavistik im interdisziplinären Dialog</b> [10 LP]			
<b>Vertiefte Zielsprachenkompetenz</b> [10 LP]			
<b>Berufsfeldkompetenz A (Projektarbeit)</b> [10 LP]		<b>Berufsfeldkompetenz B (Berufsbilder)</b> [5 LP]	

Eventuelle Fragen beantworten gerne die Fachstudienberaterinnen.

## › Zulassungsvoraussetzungen

Für den Masterstudiengang Skandinavische Studien kann sich jede/r Interessent/in bewerben, die/der einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in Nordischer Philologie, Skandinavistik, Nordeuropastudien oder einem anderen philologischen Fach erworben hat. Bewerber/innen benötigen Kenntnisse in Englisch und mindestens einer modernen skandinavischen Sprache auf hohem Niveau. Grundkenntnisse in Latein und einer mittelalterlichen europäischen Sprache lassen sich im Verlauf des Studiums erwerben, sofern sie zu Beginn nicht vorliegen.

Fachfremde Bewerbungen sind grundsätzlich möglich, doch ist dabei im Vorhinein die dezidiert literatur- und kulturwissenschaftliche Ausrichtung des Studiums zu bedenken: Entsprechende Lektürebereitschaft und Analysekompetenzen werden ebenfalls vorausgesetzt.

Das Studium ist auf 4 Semester konzipiert und erbringt 120 ECTS-Punkte.

## › Perspektiven nach dem Studium

Absolvent/innen profitieren im Beruf von ihren hohen Sprach-, Analyse- und Recherchekompetenzen sowie ihrem skandinavistischen Fachwissen. Aufgrund der starken internationalen und interdisziplinären Ausrichtung des Masterprogramms sowie aufgrund der praxisorientierten Ergänzung der hohen Forschungsanteile qualifiziert der Studienabschluss für ein breites Spektrum an Berufsfeldern. Er bereitet auf wissenschaftliche Tätigkeiten innerhalb und außerhalb der Universität vor und befähigt zu hochqualifizierten Tätigkeiten im Bereich Kulturmanagement und -vermittlung, Bildung, Medien, Bibliothekswesen, Tourismus, Politik und Wirtschaft. Als akademische Weiterqualifizierung kann nach der Erlangung des Mastergrades eine Promotion angeschlossen werden.